

Das dreizehnte Kapitel.

Wie Reineke noch Betrüglisches spricht, sich selbst zu entschuldigen und Andere zu belasten, namentlich wie Wolf und Fuchs ein Schwein und ein Kalb zusammen fingen.

Der König sprach: „Reineke, ich habe vernommen
 Was du gesprochen zu deinem Frommen.
 War dein Vater am Hof so geehrt,
 Und hat er so nützlich sich bewährt:
 Das mag lange sein, mir gedenkt es nicht,
 Ich hört' auch nie davon Bericht.
 Doch von euern Thaten hör ich viel,
 Bei jeder Klage seid ihr im Spiel,
 Wenigstens wie man mir berichtet.
 Wird euch das Alles angedichtet?
 Da seid ihr übel ja geschoren.
 Kam mir auch Gutes von euch zu Ohren!
 Doch ist das nicht der Dinge Lauf.“ —
 „Herr, ich geb euch Antwort hierauf,“
 Sprach Reineke, „denn es geht mich an.
 Ich hab euch selber Gutes gethan;
 Kein Vorwurf ist's, daß ich das sage,
 Denn ich bin schuldig, alle Tage
 Für euch zu thun was ich nur kann.
 Es geschah, gedenkt ihr noch daran?
 Daß ich und der Wolf, Herr Issegrein,
 Zusammen fingen ein fettes Schwein.“